



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.03.2025

FN 025697s

FIRMA

ESKA Lederhandschuhfabrik GmbH &
Co
KG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025
aufgestellt am 09.03.2026
Kommanditgesellschaft
Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024
Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

09.03.2026

AUFGESTELLT VON

Lederhandschuhfabrik Gesellschaft
m.b.H.
106475g
F Paul Herbert Loos , geb. 27.03.1968

PRÜFWERT:

C2874E2114B3FDE3E8D90EA724AAE4C46EBAD1
34303B8501B88DB191344C2918

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	12.793.054,51	15.826.289,06
Anlagevermögen	1.510.940,60	1.416.233,24
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.197,48	18.347,46
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	16.197,48	18.347,46
Sachanlagen	1.461.293,29	1.364.435,95
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.126.939,88	1.084.795,45
davon Grundwert	277.099,42	223.314,25
technische Anlagen und Maschinen	36.900,11	33.068,59
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	279.729,13	246.571,91
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	17.724,17	0,00
Finanzanlagen	33.449,83	33.449,83
Anteile an verbundenen Unternehmen	31.742,53	31.742,53
Beteiligungen	1.707,30	1.707,30
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0,00
Umlaufvermögen	11.232.375,13	14.380.355,90
Vorräte	6.857.575,91	6.039.108,55
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.353.413,27	8.333.866,72
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	350.441,09	76.182,14
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	350.441,09	76.182,14
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.002.972,18	8.257.684,58
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	21.385,95	7.380,63
Rechnungsabgrenzungsposten	49.738,78	29.699,92
PASSIVA	12.793.054,51	15.826.289,06
Eigenkapital	2.591.500,95	3.559.700,61
eingefordertes Komplementärkapital	82.996,71	82.996,71
abzüglich nicht eingeforderte Einlagen und genehmigte Entnahmen	82.996,71	82.996,71
Kommanditkapital	29.069,13	29.069,13
bedungene Einlagen	29.069,13	29.069,13
Gewinnrücklagen	880.000,00	880.000,00
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	880.000,00	880.000,00
Bilanzgewinn	1.599.435,11	2.567.634,77
davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	127.639,21	80.757,17
Rückstellungen	489.784,13	351.716,25
Rückstellungen für Abfertigungen	137.306,35	99.763,85
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	352.477,78	251.952,40
Verbindlichkeiten	9.711.769,43	11.914.872,20
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.417.745,73	8.577.311,34
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	294.023,70	3.337.560,86
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.917.748,15	8.580.708,70
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.623.724,45	5.243.147,84
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	294.023,70	3.337.560,86
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	46.438,95	42.661,37
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	46.438,95	42.661,37
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.747.582,33	3.291.502,13

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	4.653.489,61	6.069.879,98
sonstige betriebliche Erträge	13.696,52	42.048,88
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	-0,01	9.530,44
übrige	13.696,53	32.518,44
Personalaufwand	2.355.375,30	1.713.463,31
Löhne	359.385,69	306.023,46
Gehälter	1.439.661,01	1.021.538,58
soziale Aufwendungen	556.328,60	385.901,27
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	60.398,29	27.933,81
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	445.288,62	332.470,63
Abschreibungen	223.010,36	167.276,99
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	223.010,36	167.276,99
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.376.064,04	2.320.348,28
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	152.068,84	89.018,57
Zwischensumme - Betriebserfolg	-287.263,57	1.910.840,28
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.289,06	6.330,61
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	265.640,65	269.629,59
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	422.584,50	475.490,42
Zwischensumme - Finanzerfolg	-680.936,09	-738.789,40
Ergebnis vor Steuern	-968.199,66	1.172.050,88
Ergebnis nach Steuern	-968.199,66	1.172.050,88
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	-968.199,66	1.172.050,88
BILANZVERLUST / BILANZGEWINN	-968.199,66	1.172.050,88

Anlagenpiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.4.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für		Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 31.3.25
			Fremdkapital	Umbuchungen			
Anlagevermögen	3.751.360,85	317.717,73	0,00	0,00	23.602,21	0,00	4.045.476,37
Immaterielle Vermögensgegenstände	388.684,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388.684,89
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	388.684,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388.684,89
Sachanlagen	3.329.226,13	317.717,73	0,00	0,00	23.602,21	0,00	3.623.341,65
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.977.335,84	125.659,47	0,00	0,00	0,00	0,00	2.102.995,31
technische Anlagen und Maschinen	230.899,43	15.417,15	0,00	0,00	342,40	0,00	245.974,18
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.120.990,86	158.916,94	0,00	0,00	23.259,81	0,00	1.256.647,99
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	17.724,17	0,00	0,00	0,00	0,00	17.724,17
Finanzanlagen	33.449,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.449,83
Anteile an verbundenen Unternehmen	31.742,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.742,53
Beteiligungen	1.707,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.707,30

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.4.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	2.335.127,61	223.010,36	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	370.337,43	2.149,98	0,00	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	370.337,43	2.149,98	0,00	0,00
Sachanlagen	1.964.790,18	220.860,38	0,00	0,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	892.540,39	83.515,04	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	197.830,84	11.585,63	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	874.418,95	125.759,71	0,00	0,00
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 31.3.25
Anlagevermögen	0,00	23.602,20	0,00	2.534.535,77
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	372.487,41
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0,00	0,00	372.487,41
Sachanlagen	0,00	23.602,20	0,00	2.162.048,36
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	0,00	976.055,43
technische Anlagen und Maschinen	0,00	342,40	0,00	209.074,07
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	23.259,80	0,00	976.918,86
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 1.4.24	Buchwert 31.3.25
Anlagevermögen	1.416.233,24	1.510.940,60
Immaterielle Vermögensgegenstände	18.347,46	16.197,48
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	18.347,46	16.197,48
Sachanlagen	1.364.435,95	1.461.293,29
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.084.795,45	1.126.939,88
technische Anlagen und Maschinen	33.068,59	36.900,11
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	246.571,91	279.729,13
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	17.724,17
Finanzanlagen	33.449,83	33.449,83
Anteile an verbundenen Unternehmen	31.742,53	31.742,53
Beteiligungen	1.707,30	1.707,30

ESKA Lederhandschuhfabrik
Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.

Am Thalbach 2
A-4600 Thalheim bei Wels

Finanzamt: Grieskirchen Wels
Steuer-Nr.: 54 230/0645

Anhang
zum Jahresabschluss
31. 3. 2025

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 / 2025 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Bei Zahlenangaben werden in der Folge die Vorjahreswerte in Klammern dargestellt.

1.1. Anlagevermögen

1.1.1. Immaterielles Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 2 bis 20 Jahren zugrunde gelegt.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

1.1.2. Sachanlagevermögen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 / 25 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet.

Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	von	bis	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	3	66	Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	2	8	Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2	20	Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

1.1.3. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

1.2. Umlaufvermögen

1.2.1. Vorräte

1.2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln festgestellt.

1.2.1.2. Fertigerzeugnisse

Die Fertigerzeugnisse sind zu Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

1.2.1.3. Geleistete Anzahlungen

Geleistete Anzahlungen auf Vorräte werden gemäß § 224 Abs 2 UGB gesondert ausgewiesen und nach §§ 206 ff UGB unter Anwendung des strengen Niederstwertprinzips (§ 207 UGB) bewertet.

Zum Bilanzstichtag betragen sie EUR 1.196.582,92. Risiken wurden wertmindernd berücksichtigt.

1.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen wurden mit dem Nennwert, die sonstigen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

1.3. Rückstellungen

1.3.1. Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Die langfristigen Personalrückstellungen wurden nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 0 % und des gesetzlichen Pensionseintrittsalters ermittelt.

1.3.2. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen, mit Ausnahme der Jubiläumsgeldrückstellung, haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

1.4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

1.5. Währungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten sind mit dem Devisenkurs zum Zeitpunkt der Entstehung berechnet, wobei Kursverluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt wurden. Im Falle der Deckung durch Termingeschäft wird die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt.

1.6. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die im Vorjahr unter den sonstigen Forderungen ausgewiesenen geleisteten Anzahlungen für Vorräte in Höhe von EUR 587.293,30 wurden im laufenden Geschäftsjahr gemäß § 224 Abs 2 UGB in die Vorräte umgegliedert.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind aus dem Anlagespiegel als Anlage zum Anhang ersichtlich.

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen wie im Vorjahr zur Gänze sonstige Forderungen.

Im Posten sonstige Forderungen sind wie im Vorjahr keine wesentlichen Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Es gibt keine wechselseitig verbrieften Forderungen und keine Pauschalwertberichtigung zu Forderungen.

2.3. Eigenkapital

Die Komplementärin der Gesellschaft, die Lederhandschuhfabrik Gesellschaft m.b.H., Thalheim bei Wels, ist Haftungs- und Arbeitsgesellschafterin mit Beteiligung am Gewinn und am Verlust iHv 4 %. Sie erhält unabhängig vom Ergebnis der Gesellschaft eine, im Gesellschaftsvertrag geregelte, Haftungsvergütung. Die Haftsumme des Kommanditisten stimmt mit der bedungenen Einlage überein.

2.4. Rückstellungen

2.4.1. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen bestehen aus den folgenden Positionen:

	31. 3. 2025	31. 3. 2024
	EUR	EUR
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	316.077,78	225.552,40
Sonstige Rückstellungen	36.400,00	26.400,00
Summe	352.477,78	251.952,40

2.5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen wie im Vorjahr zur Gänze sonstige Verbindlichkeiten.

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 268.110,64 (Vorjahr: EUR 189.983,08) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Dingliche Sicherheiten bestehen in Form von Pfandrechten.

2.5.1. Haftungsverhältnisse

Es wurden keine Garantien bzw. Haftungen für Dritte eingegangen.

2.5.2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind

a) Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres	der folgenden fünf Geschäftsjahre
	EUR	EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	28 358,11 (22 185,71)	156 667,35 (153 009,35)
Verpflichtungen aus Mietverträgen	96 377,46 (65 819,87)	460 023,16 (436 117,54)
Gesamt (laufendes Jahr)	124 735,57	616 690,51
Gesamt (Vorjahr)	(88 005,58)	(589 126,89)

2.5.3. Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden nicht verwendet.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

3.1. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die in diesem Posten enthaltenen Aufwendungen für Abfertigungen betragen EUR 37.542,50 (Vorjahr: EUR 11.398,64).

3.2. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Gesellschaft ist eine Kommanditgesellschaft und daher ertragssteuerlich kein Steuersubjekt.

4. Sonstige Angaben

4.1. Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Geschäftsführer der Komplementärgesellschaft, Lederhandschuhfabrik Gesellschaft m.b.H., Thalheim bei Wels, ist Herr Paul Herbert Loos.

Eine Aufschlüsselung gem. § 239 Abs. 1 Z. 3 und 4 UGB unterbleibt, da sie weniger als drei Personen betrifft.

4.2. Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach VZÄ betrug:

	Geschäftsjahr	Vorjahr
insgesamt:	30,93	25,90
davon Arbeiter:	10,21	8,88
davon Angestellte:	20,72	17,02

4.3. Ergebnisverwendung

Die Gesellschafter beabsichtigen, nur unwesentliche Teile des den Gesellschaftern zuzurechnenden Gewinns zu entnehmen.

4.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die in der Bilanz oder in der Gewinn- und Verlustrechnung zu berücksichtigen sind.

4.5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr 2024/2025 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen EUR 18.000,00 (Vorjahr: 0,00) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

Thalheim bei Wels, am 4. März 2026


Lederhandschuhfabrik Gesellschaft m.b.H.
Vertreten durch Paul Herbert Loos


Seite 6 von 6